

Aufgabe 3

Gegeben sei das folgende Datenbank-Schema, das für die Speicherung der Daten einer Schule entworfen wurde, zusammen mit einem Teil seiner Ausprägung. Die Primärschlüssel-Attribute sind jeweils unterstrichen.

Die Relation *Schueler* enthält allgemeine Daten zu den Schülerinnen und Schülern. Schülerinnen und Schüler nehmen an Prüfungen in verschiedenen Unterrichtsfächern teil und erhalten dadurch Noten. Diese werden in der Relation *Noten* abgespeichert. Prüfungen haben ein unterschiedliches Gewicht. Beispielsweise hat ein mündliches Ausfragen oder eine Extemporale das Gewicht 1, während eine Schulaufgabe das Gewicht 2 hat.

Schueler:

SchuelerID	Vorname	Nachname	Klasse
1	Laura	Müller	4A
2	Linus	Schmidt	4A
3	Jonas	Schneider	4A
4	Liam	Fischer	4B
5	Tim	Weber	4B
6	Lea	Becker	4B
7	Emilia	Klein	4C
8	Julia	Wolf	4C

Noten:

SchuelerID [Schueler]	Schulfach	Note	Gewicht	Datum
1	Mathematik	3	2	23.09.2017
1	Mathematik	1	1	03.10.2017
1	Mathematik	2	2	15.10.2017
1	Mathematik	4	1	11.11.2017

- (a) Geben Sie die SQL-Befehle an, die notwendig sind, um die oben dargestellten Tabellen in einer SQL-Datenbank anzulegen. **Musterlösung:**

Ich hatte den Primärschlüssel aus der Tabelle Noten übersehen.

```
1 CREATE TABLE Schuler (  
2   Schueler INTEGER PRIMARY NOT NULL,  
3   Vorname VARCHAR(20),  
4   Nachname VARCHAR(20),  
5   Klasse VARCHAR(5)  
6 );  
7  
8 CREATE TABLE Noten (  
9   SchuelerID INTEGER NOT NULL,  
10  Schulfach VARCHAR(20),  
11  Note INTEGER,  
12  Gewicht INTEGER,  
13  Datum DATE,  
14  PRIMARY(SchuelerID, Schulfach, Datum),  
15  FOREIGN KEY (SchuelerID) REFERENCES Schueler(Schueler)  
16 );
```

- (b) Entscheiden Sie jeweils, ob folgende Einfügeoperationen vom gegebenen Datenbanksystem (mit der angegebenen Ausprägungen) erfolgreich verarbeitet werden können und begründen Sie Ihre Antwort kurz.

```

1 INSERT INTO
2 Schueler (SchuelerID, Vorname, Nachname, Klasse)
3 VALUES (6, "Johannes", "Schmied", "4C");

```

richtig:

Nein, denn die Spalte, die Primärschlüssel heißt Schueler und nicht SchuelerID. Außerdem existiert bereits ein Schuüler mit der ID 6.

Musterlösung:

nein, SchuelerID muss als Primärschlüssel eindeutig sein und ist bereits vergeben

```

1 INSERT INTO Noten VALUES (9, "Chemie", 1, 2);

```

richtig:

Nein, Datum ist zwingend nötig, da es im Primärschlüssel enthalten ist. Es gibt keine Schuler mit der ID 9. Der müsste vorher angelegt sein, da die Spalte SchuelerID von Noten auf den Fremdschlüssel Schueler aus der Schuelertabelle verweist.

Musterlösung:

nein, Schueler mit der ID 9 existiert noch nicht, sodass diese Noten nicht eingetragen werden können, da Integritätsbedingungen nicht erfüllt (SchuelerID ist Fremdschlüssel), zudem fehlt das Datum. Da es sich hier um ein Schlüsselattribut handelt, kann es nicht NULL sein.

- (c) Geben Sie die Befehle für die folgenden Aktionen in SQL an. Beachten Sie dabei, dass die Befehle auch noch bei Änderungen des oben gegebenen Datenbank- zustandes korrekte Ergebnisse zurückliefern müssen.

- Die Schule möchte verhindern, dass in die Datenbank mehrere Kinder mit dem selben Vornamen in die gleiche Klasse kommen. Dies soll bereits auf Datenbankebene verhindert werden. Dabei sollen die Primärschlüssel nicht verändert werden. Geben Sie den Befehl an, der diese Änderung durchführt.

falsch:

```

1 ALTER TABLE Schueler ALTER COLUMN Vorname ADD UNIQUE;

```

Musterlösung:

```

1 ALTER TABLE Schueler
2 ADD CONSTRAINT Vorname_eindeutig UNIQUE (Vorname, Klasse);

```

- Der Schüler Tim Weber (SchuelerID: 5) wechselt die Klasse. Geben Sie den SQL-Befehl an, der den genannten Schüler in die Klasse "4C" überführt.

richtig:

```

1 UPDATE Schuler
2 SET Klasse = '4C'
3 WHERE Vorname = 'Tim' AND Nachname = 'Weber' AND SchuelerID = 5;

```

Musterlösung:

```

1 UPDATE Schuler
2 SET Klasse = '4C' WHERE SchuelerID = 5;

```

- Die Schülerin Laura Müller (SchuelerID: 1) zieht um und wechselt die Schule. Löschen Sie die Schülerin aus der Datenbank. Nennen Sie einen möglichen Effekt, welcher bei der Verwendung von Primär- und Fremdschlüsseln auftreten kann.

richtig:

```

1 DELETE FROM Noten WHERE SchuelerID = 1;
2 DELETE FROM Schueler WHERE Schueler = 1

```

Es könnte passieren, dass man vergisst die Einträge in Noten zu löschen, denn der Fremdschlüssel SchuelerID verweist auf den Primärschlüssel SchuelerID in Schuler.

Musterlösung:

Löschen aller Noten von Laura Müller, falls ON DELETE CASCADE gesetzt. Oder es müssen erst alle Fremdschlüsselverweise auf diese SchuelerID in Noten gelöscht werden

- Erstellen Sie eine View „DurchschnittsNoten“, die die folgenden Spalten beinhaltet: Klasse, Schulfach, Durchschnittsnote Hinweis: Beachten Sie die Gewichte der Noten.

Musterlösung:

```

1 CREATE VIEW DurchschnittsNoten AS (
2   (SELECT s.Klasse, n.Schulfach, (SUM(n.Note * n.Gewicht) /
3     ↳ SUM(n.Gesicht)) AS Durchschnittsnote
4   FROM Noten n, Schueler s
5   WHERE s.SchulerID = n.SchuelerID AND n.Gewicht = 1
6   GROUP BY s.Klasse, n.Schulfach)
7 );

```

- Geben Sie den Befehl an, der die komplette Tabelle „Noten“ löscht.

Musterlösung:

```

1 DROP TABLE Noten;

```

- (d) Formulieren Sie die folgenden Anfragen in SQL. Beachten Sie dabei, dass sie SQL-Befehle auch noch bei Änderungen der Ausprägung die korrekten Anfrageergebnisse zurückgeben sollen.

- Gesucht ist die durchschnittliche Note, die im Fach Mathematik vergeben wird.

Hinweis: Das Gewicht ist bei dieser Anfrage nicht relevant

```

1 SELECT AVG(Note)
2 FROM Noten
3 WHERE Schulfach = 'Mathematik';

```

Musterlösung nimmt View zu hand.

Musterlösung:

```

1 SELECT AVG(Note) AS durchschnittlicheNote
2 FROM DurchschnittsNoten
3 WHERE Schulfach = 'Mathematik';

```

- Berechnen Sie die Anzahl der Schüler, die im Fach Mathematik am 23.09.2017 eine Schulaufgabe (d.h. Gewicht=2) geschrieben haben.

Musterlösung:

Ich habe in der WHERE Klausen das Schulfach vergessen. Sonst richtig. Außerdem habe ich das Datum einfach übernommen.

```

1 SELECT COUNT(SchuelerID) AS AnzahlSchueler
2 FROM Noten
3 WHERE Datum = 2017-09-23 AND Gewichtung = 2 AND Schulfach =
   ↳ 'Mathematik';

```

- Geben Sie die SchuelerID aller Schüler zurück, die im Fach Mathematik mindestens drei mal die Schulnote 6 geschrieben haben.

Musterlösung:

```

1 SELECT SchuelerID
2 FROM Noten
3 WHERE Schulfach = 'Mathematik' AND Note = 6
4 GROUP BY SchuelerID
5 HAVING COUNT(*) >= 3;

```

- Gesucht ist der Notendurchschnitt bezüglich jedes Fachs der Klasse „4A“.

Musterlösung:

```

1 SELECT n.Schulfach, AVG (n.Note)
2 FROM Schueler s, Noten n
3 WHERE s.SchuelerID = n.SchuelerID AND s.Klasse = '4 A'
4 GROUP BY n.Schulfach

```

Hier wäre Gewicht unberücksichtigt, also möglicherweise besser, auf die oben erstellte View zurückgreifen:

```

1 SELECT Schulfach, durchschnittlicheNote,
2 FROM DurchschnittsNoten
3 WHERE Klasse = '4a';

```

- (e) Geben Sie jeweils an, welchen Ergebniswert die folgenden SQL-Befehle für die gegebene Ausprägung zurückliefern.

```

1 SELECT COUNT(DISTINCT Klasse)
2 FROM
3 Schueler NATURAL JOIN Noten;

```

Musterlösung:

1 → 4A von Laura Müller

```
1 SELECT COUNT(all Klasse)
2 FROM
3 Noten, Schueler;
```

Musterlösung:

32 → Kreuzprodukt, zählt alle Einträge in Klasse

```
1 SELECT COUNT(Note)
2 FROM
3 Schueler NATURAL LEFT OUTER JOIN Noten;
```

Musterlösung:

4 → null-Werte nicht mitgezählt, 4 Noten von Laura

```
1 SELECT COUNT(*)
2 FROM
3 Schueler NATURAL LEFT OUTER JOIN Noten;
```

Musterlösung:

11 → alle Schüler, Laura dabei 4-mal, weil 4 Noten